

26.04.2022 – 07:30 Uhr

Verlängert bis 5. Februar 2023: Ausstellung ZEITGESCHICHTE AARGAU 1950-2000



Ausstellung zur Aargauer Kantonsgeschichte verlängert

In das jüngste Kapitel der Kantonsgeschichte eintauchen – Das Begleitprogramm zur Ausstellung «ZEITGESCHICHTE AARGAU 1950–2000. Bilderkosmos eines halben Jahrhunderts» bietet vielfältige Möglichkeiten die Kantonsgeschichte aus neuen Blickwinkeln zu erkunden. Vom Mittagstisch über ein zweisprachiges Erzählcafé bis zu Bargesprächen mit Zeitzeug*innen. Die Ausstellung im Stadtmuseum Aarau erzählt noch bis 5. Februar 2023 Aargauer Zeitgeschichte mit Pressebildern aus dem Ringier Bildarchiv.

Liebe Medienschaffende

Die Ausstellung «ZEITGESCHICHTE AARGAU 1950–2000. Bilderkosmos eines halben Jahrhunderts » ist bis am 5. Februar 2023 verlängert. Wir freuen uns, wenn sie einen Beitrag zur bildstarken Ausstellung mit vielseitigem Begleitprogramm für alle publizieren. Hintergrundinformationen zu den gezeigten Pressebildern aus dem Ringier Bildarchiv und zum Forschungsprojekt entnehmen Sie dem angehängten Mediendossier.

Auf Anfrage stellen wir Ihnen gerne die Hörtexte, [weitere Bilder](#) aus der Ausstellung oder Ereignisse aus Ihrer Region zur Verfügung.

Beste Grüsse, Meret Radi

Über die Ausstellung: Zeitgeschichte zum Eintauchen

«Weisch no, wod A1 mit emene Volksfest isch igeweiht worde?» Können Sie sich an den ersten Ausflug ins Shoppi erinnern? An die friedliche Protestbewegung gegen das geplante Atomkraftwerk in Kaiseraugst? Oder daran als alle 1200 Wohnungen im Tellli bezugsbereit waren? Welche Aargauer Ereignisse stehen Stellvertretend für die Geschichte der ganzen Schweiz? Und welche Bezüge zu heute verstecken sich in den Pressebildern von damals?

Grossformatige Pressebilder aus dem Ringier Bildarchiv laden das Publikum zu einer Reise quer durch die letzten Jahrzehnte der Aargauer Geschichte ein. Ein Hörtext mit überraschenden Anekdoten erweckt die Bilder zum Leben und schlägt den historischen Bogen: Von der Ankunft der italienischen Gastarbeiter* innen bei der BBC, über die Gründung des ersten Frauenfussballvereins bis zur Wahl von Doris Leuthard als Bundesrätin.

Halbstündlich lässt eine bunte Animation Facts & Figures zum viertgrössten Kanton der Schweiz aufpoppen und erklärt, in welchen Aspekten das «Rüebliand» die Schweiz im Kleinen abbildet. Die ersten Badegäste im Bad Zurzach, Pepe Lienhard mit «Swiss Lady» am Eurovision Songcontest oder der erste Cupsieg des FC Aarau: In Leuchtpulten verstecken sich zahlreiche Perlen aus dem Ringier Bildarchiv. Beim Stöbern in den Bildern entdecken die Besucher*innen Ereignisse aus der Region wieder und

erleben die eigene Geschichte neu.

Öffentliche Führungen

[Reigen der Regionen](#), 1. Mai, 14 Uhr

[Kunst und Kur](#), 12. Juni, 14 Uhr

Die Ausstellung ist eine Kooperation des Projekts [ZEITGESCHICHTE AARGAU](#), des Stadtmuseums Aarau und dem Ausstellungsbüro [imRaum](#) aus Baden.

Das Begleitprogramm:

Mittagstisch, Führungen und persönliche Perspektiven

Zeitzeug*innen im Gespräch an der Bar

Fast 70 Zeitzeug*innen gaben in Interviews ihre Perspektive auf Aargauer Geschichte für das vierjährige Forschungsprojekt «ZEITGESCHICHTE AARGAU» wieder. Aus dem Projekt, an dem neun Historiker*innen über vier Jahre forschten, gingen neben der Ausstellung, ein über 600-seitiges Buch sowie ein Dokumentarfilm und eine Webseite hervor. Im Gesprächsformat «ZEITGESCHICHTE an der Bar» berichten ausgewählte Persönlichkeiten live über ihr Wirken und Erleben im Aargau.

Weitere Termine: 9. Juni 2022 mit [Filmvorführung](#) «Stromland. Ein zeitgeschichtliches Porträt über den Aargau».

Angebote für Gruppen:

Ein Ausflug quer durch das jüngste Kapitel der Kantonsgeschichte

Welche Ereignisse haben die letzten Jahrzehnte in der Region geprägt? Und welche Bilder aus dem Aargau bilden schweizweite Entwicklungen ab? Auf der dialogischen Führung reisen Gruppen, Teams oder Familien einmal quer durch die Kantonsgeschichte. Unterwegs reden sie darüber, was die Meilensteine waren und welche Geschehnisse den Aargau bis heute prägen.

[Auf Anfrage](#)

Aktionstag in 80 Sprachen durchs Museum

Zeitgeschichte Aargau auf Tigrinya, Portugiesisch oder Arabisch: Die interkulturellen Guides führen in ihrer Muttersprache durch die Ausstellung und erklären, was für sie typisch Aargau ist.

Sa/So, 7./8. Mai 2022 [Mehr erfahren](#)

Mittagstisch: Mein Aargau im Topf

Der Aargau ist nicht nur Aargauer Braten und Rüeblitorte, sondern auch Börek und Curry: Der Mittagstisch verbindet ein gemeinsames Zmittag mit einer Kurzführung durch die Ausstellung. Mal kochen die interkulturellen Guides des Museums, mal ein lokales Catering. Auf der anschliessenden Führung zeigen der Stadtarchivar, die interkulturellen Guides oder Ausstellungsmacher*innen ihre Lieblingsbilder.

Dienstag, 3./17. Mai, 7./21. Juni

[Mehr erfahren](#)

Mein Aargau im Bild: Erzählcafé auf Türkisch-Deutsch (zweisprachig)

Im interkulturellen Erzählcafé erzählen Menschen mit und ohne Migrationshintergrund Geschichten aus dem eigenen Leben. Bei der nächsten geht es um die erste eigene Wohnung.

[Donnerstag, 5. Mai 2022 \(18-20 Uhr\)](#)

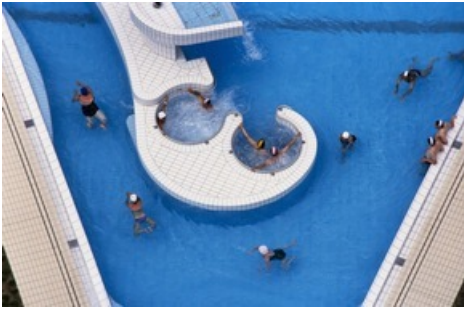
Weiterer Termin für Erzählcafé: 19. Juni 2022 (14-16 Uhr)

Schauarchiv: Eintauchen in die Welt der Pressefotografie Welche Aargauer Ereignisse haben die Medienberichterstattung geprägt? Handschuhe an und Losstöbern: Im Schauarchiv – welches das Ringer Bildarchiv im Kleinen abbildet – können Besucher*innen nach Ihren Interessen im Originalmaterialien zur Ausstellung wie Dias, Negativen und den dazugehörigen Agenturtexten stöbern.

Sonntag, 15. Mai, 12. Juni, 26. Juni 2022 (13.30 bis 16.30 Uhr, Einstieg jederzeit möglich)

Meret Radi . Teamleiterin Stabsdienst
Stadtmuseum Aarau
Schlossplatz 23 . 5000 Aarau
T direkt 062 836 02 54 (Di, Do, Fr)
[Stadtmuseum.ch](#)

Medieninhalte



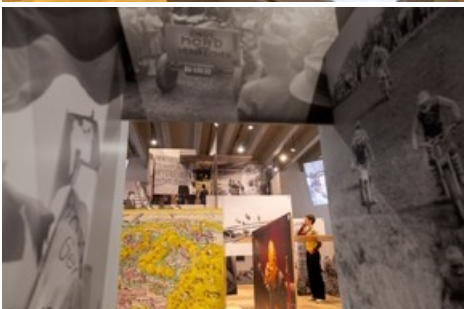
Gäste baden im Aussenpool des Thermalbads Zurzach, 16. Juni 1988. Foto: Sabine Wunderlin © StAAG/Ringier Bildarchiv



Was wimmelt denn da? Kinder suchen sich mit einer interaktiven Wimmelbildspur selber den Weg durch die Aargauer Geschichte. Foto: Peter Koehl



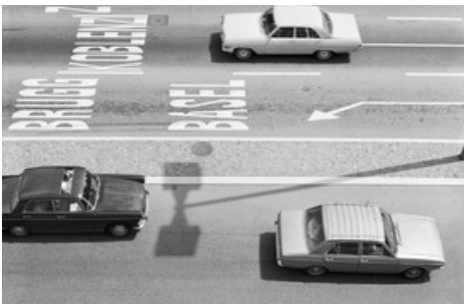
Die eigene Geschichte neu entdecken: Tausende von grossen und kleinen Bildern laden zum Stöbern nach eigenen Interessen ein. Foto: Peter Koehl



Neue Perspektive auf die Aargauer Geschichte: 100 grossformatige Pressebilder als Skulptur zusammengesteckt schaffen Querbezüge. Foto: Peter Koehl



Auch das ist Aargauer Geschichte: Auch das ist Aargauer Geschichte: Open Air Lengnau AG – Rock gegen Hass, 1994. Foto: Philippe Rossier.



Mehr als ein Durchfahrtskanton: Bilder des Aarauer Fotografen Werner Erne zeigen auch das Leben in den Aargauer Industriebetrieben sowie das kulturelle Geschehen im Kanton. Zubringerstrasse in Oftringen, 1970. Foto: Werner Erne